

786835-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Aufbau und Betrieb eines Managed Security Operation Centers (SOC) sowie Bereitstellung / Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines Monitoring Operations Center (MOC)

OJ S 249/2024 23/12/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BEW Berliner Energie und Wärme AG

E-Mail: timo.herbert.external@bew.berlin

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Aufbau und Betrieb eines Managed Security Operation Centers (SOC) sowie Bereitstellung / Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines Monitoring Operations Center (MOC)

Beschreibung: Das primäre Ziel des MOC / SOC besteht darin, die Betriebssicherheit des Unternehmens BEW zu gewährleisten und potenzielle Sicherheitsvorfälle schnell und effizient zu adressieren. Dabei sollen folgende Hauptaufgaben abgedeckt werden: Hauptaufgaben des SOC: Erkennung von Anomalien und Sicherheitsvorfällen: Einsatz fortschrittlicher Überwachungstechnologien (z.B. SIEM, XDR, IDS/IPS) im Rahmen eines Managed Detection and Response-Ansatzes zur frühzeitigen Identifizierung potenzieller Cyber-Bedrohungen und Anomalien. Schwachstellenmanagement: Regelmäßige Durchführung von Schwachstellenscans und proaktive Adressierung von Sicherheitslücken, um das Risiko von Angriffen zu minimieren. Threat Intelligence und Bedrohungsanalyse: Nutzung von Bedrohungsdaten (Threat Intelligence), um frühzeitig über neue Angriffsvektoren informiert zu sein und diese präventiv zu adressieren. Security Incident Response: Schnelle Eskalation und Implementierung von Gegenmaßnahmen bei sicherheitskritischen Ereignissen, um Schäden zu minimieren und Systeme zu schützen. Security Incident Management: Koordination und Durchführung der Reaktion auf Sicherheitsvorfälle, inklusive forensischer Analysen, Eindämmung und Wiederherstellung betroffener Systeme. Separat zu paketieren. Hauptaufgaben des MOC: Überwachung der Systemleistung: Kontinuierliche Überwachung von IT-Systemen und -Prozessen zur Sicherstellung der Verfügbarkeit und Stabilität der Infrastruktur. Monitoring der Ressourcengrenzen: Frühzeitige Identifizierung von Engpässen oder Überlastungen in der Systemleistung, um proaktive Gegenmaßnahmen einzuleiten. Log-Daten-Analyse: Effiziente Analyse von Log-Daten zur Erkennung von Unregelmäßigkeiten und zur Unterstützung der Ursachenanalyse bei Störungen. Alarmierung bei Systemfehlern: Automatisierte Benachrichtigungen bei systemkritischen Ereignissen, um schnelle Gegenmaßnahmen zu ermöglichen. Sicherstellung der Betriebsstabilität: Fokus auf die Sicherstellung einer hohen Verfügbarkeit und Stabilität der IT-Infrastruktur durch Monitoring und schnelle Reaktion auf Anomalien. Das Unternehmen Vattenfall Wärme Berlin Aktiengesellschaft ist zum 02.05.2024 in BEW Berliner Energie und Wärme AG umbenannt. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 22. April 2024. Soweit in den

Vertragsunterlagen von der Vattenfall Wärme Berlin Aktiengesellschaft die Rede ist, ist damit die BEW Berliner Energie und Wärme AG gemeint.

Kennung des Verfahrens: 4a46c3b9-0335-420d-8263-e81093e9b8fc

Interne Kennung: 2024007243

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 48730000 Sicherheitssoftwarepaket, 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hildegard-Knef-Platz 2

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10829

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Veröffentlichung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt nach Zusendung der unterzeichneten Vertraulichkeitserklärung bis zum 06.01.2025.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Aufbau und Betrieb eines Managed Security Operation Centers (SOC) sowie Bereitstellung / Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines Monitoring Operations Center (MOC)

Beschreibung: Das primäre Ziel des MOC / SOC besteht darin, die Betriebssicherheit des Unternehmens BEW zu gewährleisten und potenzielle Sicherheitsvorfälle schnell und effizient zu adressieren. Dabei sollen folgende Hauptaufgaben abgedeckt werden: Hauptaufgaben des SOC: Erkennung von Anomalien und Sicherheitsvorfällen: Einsatz fortschrittlicher Überwachungstechnologien (z.B. SIEM, XDR, IDS/IPS) im Rahmen eines Managed Detection and Response-Ansatzes zur frühzeitigen Identifizierung potenzieller Cyber-Bedrohungen und Anomalien. Schwachstellenmanagement: Regelmäßige Durchführung von Schwachstellenscans und proaktive Adressierung von Sicherheitslücken, um das Risiko von Angriffen zu minimieren. Threat Intelligence und Bedrohungsanalyse: Nutzung von Bedrohungsdaten (Threat Intelligence), um frühzeitig über neue Angriffsvektoren informiert zu

sein und diese präventiv zu adressieren. Security Incident Response: Schnelle Eskalation und Implementierung von Gegenmaßnahmen bei sicherheitskritischen Ereignissen, um Schäden zu minimieren und Systeme zu schützen. Security Incident Management: Koordination und Durchführung der Reaktion auf Sicherheitsvorfälle, inklusive forensischer Analysen, Eindämmung und Wiederherstellung betroffener Systeme. Separat zu pakettieren. Hauptaufgaben des MOC: Überwachung der Systemleistung: Kontinuierliche Überwachung von IT-Systemen und -Prozessen zur Sicherstellung der Verfügbarkeit und Stabilität der Infrastruktur. Monitoring der Ressourcengrenzen: Frühzeitige Identifizierung von Engpässen oder Überlastungen in der Systemleistung, um proaktive Gegenmaßnahmen einzuleiten. Log-Daten-Analyse: Effiziente Analyse von Log-Daten zur Erkennung von Unregelmäßigkeiten und zur Unterstützung der Ursachenanalyse bei Störungen. Alarmierung bei Systemfehlern: Automatisierte Benachrichtigungen bei systemkritischen Ereignissen, um schnelle Gegenmaßnahmen zu ermöglichen. Sicherstellung der Betriebsstabilität: Fokus auf die Sicherstellung einer hohen Verfügbarkeit und Stabilität der IT-Infrastruktur durch Monitoring und schnelle Reaktion auf Anomalien. Das Unternehmen Vattenfall Wärme Berlin Aktiengesellschaft ist zum 02.05.2024 in BEW Berliner Energie und Wärme AG umbenannt. Die Eintragung ins Handelsregister erfolgte am 22. April 2024. Soweit in den Vertragsunterlagen von der Vattenfall Wärme Berlin Aktiengesellschaft die Rede ist, ist damit die BEW Berliner Energie und Wärme AG gemeint. Interne Kennung: 5ec01a5d-6b22-4fe5-a6a6-c7a142a2a40c

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 48730000 Sicherheitssoftwarepaket, 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/564c5d62-c7d4-4565-bcfd-d6577aa99e3f/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/564c5d62-c7d4-4565-bcfd-d6577aa99e3f/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/564c5d62-c7d4-4565-bcfd-d6577aa99e3f/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Beschreibung: 5%: Nachhaltigkeit 15%: Implementierungskonzept, Methodik und Ansatz 25%: Erfahrung, Expertise, techn. Lösung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:

Detaillierte Aufgliederung der Zuschlagskriterien erfolgt mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/564c5d62-c7d4-4565-bcfd-d6577aa99e3f>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/02 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/564c5d62-c7d4-4565-bcfd-d6577aa99e3f>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen sind dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Sofern von den Bewerbern erklärt wird, dass mit der Bildung der Bietergemeinschaft kein Tatbestand i.S.v. § 1 GWB erfüllt wird (Eigenerklärung), sind Bietergemeinschaften zugelassen. Ein Zusammenschluss ist nur bis zur Abgabe der Bewerbung möglich. Die Bewerbung ist von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu unterschreiben. Es ist ein federführendes Mitglied zu benennen. Dessen Vollmacht ist vorzulegen. Die Bewerbungsgemeinschaftserklärung muss enthalten, dass sich die Bewerbungsgemeinschaft gesamtschuldnerisch haftend konstituiert.

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vertragsunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BEW Berliner Energie und Wärme AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: BEW Berliner Energie und Wärme AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: BEW Berliner Energie und Wärme AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BEW Berliner Energie und Wärme AG

Organisation, die Angebote bearbeitet: BEW Berliner Energie und Wärme AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BEW Berliner Energie und Wärme AG
Registrierungsnummer: 3c679aee-7065-41ff-8bad-a334ab54927b
Postanschrift: Hildegard Knef Platz 2
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10829
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Timo Herbert
E-Mail: timo.herbert.external@bew.berlin
Telefon: +49 15202891137
Internetadresse: <https://www.bew.berlin/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 4c0965ed-412a-4d5e-b057-08e97c3aee02
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9292ea33-509e-4e20-ad76-3d7592e5375f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/12/2024 09:58:10 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 786835-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 249/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/12/2024